



Mittendrin in Eichstätt, Mittendrin in Bayern, Mittendrin im Leben Handwerk, Musik, Kunst und Tracht beim Volksmusiktag Mittendrin

Eichstätt (rix) Die Vorbereitungen für den vom 19. bis 21. Juli 2019 stattfindenden Volksmusiktag MITTENDRIN laufen auf Hochtouren. Die nunmehr fünfte Auflage stellt ein kleines Jubiläum dar, zu dem wieder zahlreiche Musikanten und Musikantinnen erwartet werden, die ein buntes Volksmusikprogramm auf den Plätzen, in den Straßen und in zahlreichen Gaststätten in der Eichstätter Innenstadt gestalten.

Angeschlossen ist wie in den Vorjahren der „Mittendrin-Markt“, der in und vor der ehemaligen Johanneskirche auf dem Domplatz seine Pforten öffnet und zusammen mit dem Volksmusiktag ebenfalls ein kleines Jubiläum feiern darf. Seit Beginn der Eichstätter Volksmusiktage ist der kleine Markt integriert und hält auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges und charmantes Angebot aus Handwerk, Musik, Kunst und Tracht für die Besucher bereit.

- Der **Musikverlag Edelmann** bietet beispielsweise ein umfangreiches Sortiment an Volksmusiknoten für Blasmusik, Tanzmusik, Weisenbläser, Stubenmusik/Saitenmusik, Klarinettenmusik und Geigenmusik sowie Material für alle typischen Volksmusikinstrumente an.
- **Instrumentenbauer Simon Ferstl** kümmert sämtliche Anliegen zum Thema Blechblasinstrumente und lässt sich beim Volksmusiktag gerne über die Schulter schauen. Neben der Reparatur und Instandsetzung widmet er sich speziell dem Neubau von Flügelhörnern, Trompeten und Basstrompeten.
- **Harmonikabauer Siegfried Haslbeck, bekannt als Haglmo**, schließt sich ihm an. Auf seinem Einödhof im mittleren Vilstal entstehen seit rund zehn Jahren die HAGLMO-Harmonikas - in feinsten Handarbeit, mit viel Liebe zum Detail und einer Menge neuer Ideen entstehen.
- Die **Instrumentenbauerfamilie Plaschke** reist aus Südtirol an. Seit rund 170 Jahren beschäftigt sich die Familie mit der Herstellung und dem Verkauf von Musikinstrumenten und ist heute auf die Anfertigung von Okarinas spezialisiert.
- **„Die Fischerin“ Andrea Fischer** arbeitet nach dem Motto „Authentische Einzigartigkeit als Fundament des Besonderen“ und fertigt „mit ansteckender Hingabe“ hochwertige, langlebige und zeitlos schöne Taschen, Tücher und Accessoires in ihrer heimischen Textilwerkstatt im Mangfalltal.
- **„Handgemacht mit LIEBE!“ umschreiben Monika Neumeier und Nicole Bröhl** ihr Angebot und bieten Kreatives Selbstgenähtes und handgegossene Kerzen zum Verkauf an, während
- **Richard Scherb** der Natur verbunden ist und aus Holz langlebige und formschöne Holzkämme für die verschiedenen Ansprüche seiner Kunden herstellt. Jeder Holzkamm wird von ihm gesägt, von Hand geschliffen und geölt und ist damit eine kleine Besonderheit.
- **Angelika Melek** ist mit handgefertigte Glasarbeiten ebenso wieder mit von der Partie ebenso wie
- **Renate und Reinhard Germann**, die gehäkelten Silberdrahtschmuck im Angebot haben.
- **„Häng' di o“** betitelt Grit Gerwald ihr Angebot unterstreicht dieses durch den Zusatz „Handgemacht in Bayern“. Sie kommt aus dem Bayerischen Wald nach Eichstätt. Sie fertigt Unikate, die so unverwechselbar sind wie ihre Trägerinnen.
- **Trachtenschneidermeisterin Josefine Raith** ist fast schon eine Institution im MITTENDRIN-Markt. Sie und „Ihre Damen“ fertigen in Handarbeit bodenständige Dirndl und Trachten für jeden Anlass, egal ob für Damen, Herren, Trachtenvereine oder Musikkapellen. Sie verwirklichen Wünsche ganz nach individuellen Vorstellungen und bieten daneben Trachten-, Mode-, Loden, und Walkstoffe, eine große Auswahl an Dirndlblusen und Herrenhemden sowie ein umfangreiches Sortiment an Nähzubehör.
- **Dirndlstoffe und Handdrucke hat Charlotte Zauner** dabei, die aus dem benachbarten Österreich anreist, ebenso wie
- **Brigitte Schaal, die das Oberösterreichische Volksliedwerk vertritt.** Singen, Tanzen, Musizieren sowie die Pflege ihrer Traditionen, ihrer Kunst und ihrer Musik ist für sie ein Herzensanliegen und Lebenselixier. Und dementsprechend bunt ist auch ihr Angebot aus Notenmaterial, Musikträgern, Trachtenbekleidung und vielem anderen mehr.
- **Die Trachtenkultur-Beratungsstelle des Bezirks Schwaben** gibt einen kleinen Einblick in ihre Arbeit zusammen mit der
- **Beratungsstelle für Volksmusik des Bezirks Schwaben**, die gemeinsam einen Stand in der Johanneskirche beziehen.

- **„Singen - Tanzen - Musizieren in der Oberpfalz“** heißt es auch bei den Oberpfälzer Volksmusikfreunden um Roland Frank und
- **Steffi Zachmeiers Volksmusik-Shop** widmet sich der Volksmusik aus Franken und drumrum. Hier gibt es so ziemlich alles, was das musikalisch-fränkische Herz begehrt, ob aus dem Bereich Volksmusik oder aus anderen Musik-Richtungen. Bei ihr findet man Notenhefte, Liederbücher, CDs und Material zum Tanz.
- **Der Verein für Volksmusik und Volkslied** ist ebenfalls wieder mit einem breitgefächerten Informationsangebot und einem bunten Mitmachangebot am Start, wie am Sonntag, 21. Juli 2019 um 12.30 mit einem Tanzfrühschoppen mit der Oberlandler Gröstlmusi und Maria Karwinsky auf der Tanzbühne am Domplatz und um 14.00 mit einer Singstunde mit Gerti Lindler und Franziska Straus im Gasthof Krone.
- **Zum Mitsingen fordert das Volksmusikarchiv Oberbayern** ebenfalls am Sonntagmittag in der Gutenberggasse und in der Schutzengelkirche auf und stellt hierzu Liedblätter und Heftchen zur Verfügung. Bei jedem Singtermin gibt es zudem bei einem "Volksmusik-Rätsel" CDs zu gewinnen. Am Stand des VMA werden ausgewählte Veröffentlichungen aus der Volksmusikarbeit des Bezirks Oberbayern vorgestellt, wobei ein besonderes Augenmerk auf das nördliche Oberbayern gerichtet ist. Alle Lieder- und Notenhefte, Materialsammlungen, Bücher und CDs können zu einem günstigen Selbstkostenpreis erworben werden.

Für das "Mittendrin 2019" gibt das VMA erneut ein Lieder- und Notenheft heraus, in dem weniger bekannte, aus dem Landkreis Eichstätt mündlich oder handschriftlich überlieferte Lieder und Instrumentalstücke für das heutige Singen und Musizieren aufbereitet sind.

Das neue Heft "Musi und Gsang aus dem Landkreis Eichstätt V" gibt es an diesem Sonntag am Stand des VMA zum Sonderpreis von einem Euro!

Das Organisationsteam um Dominik Harrer und Edith Rixner hat es sich seit Beginn der Veranstaltung im Jahr 2011 zur Aufgabe gemacht Volksmusik, Tradition, Handwerk und Kunst beim Volksmusiktag MITTENDRIN „unter einen Hut“ zu bringen. Mit dem „MITTENDRIN-Markt“ setzen sie einmal mehr einen Programmpunkt, der diesem Motto gerecht wird.

Mehr dazu ist nachzulesen auf der Homepage <https://www.eichstaett-mittendrin.de/>

Mittendrin in Eichstätt, Mittendrin in Bayern, Mittendrin im Leben